

Kettenfäden oder Grundsäfte	S c h ü s s e					
	1	2	3	4	5	6
1	u	u	u	u	o	u
2	u	u	u	o	u	o
3	o	u	o	o	o	o
4	u	o	u	o	o	o
<hr/>						
Polfäden oder Polsäfte						
1 und 2	o	u	o	u	o	u

Die Grundsäfte 1 und 2 sind die des Unterwerkes und bekommen ihre Scheiben Daumen, wenn erstere hoch zu stellen sind; die Grundsäfte 3 und 4, sowie die Polsäfte 1 und 2 liegen im Oberwerk und wirken gegen ihre Tritte Daumen der Trommel, sobald genannte Säfte gesenkt sein sollen. Hiernach hat die Cylindertrommel folgende Zusammenstellung, wobei das Zeichen *d* wiederum bedeutet, dass für den betreffenden Saft und Schuss ein Daumen an der Trommel anzubringen ist.

	Tritt oder Scheibe	S c h ü s s e						
		1	2	3	4	5	6	
Grundsäfte . . .	1	8	—	—	—	—	<i>d</i>	—
	2	7	—	—	—	<i>d</i>	—	<i>d</i>
	3	3	—	<i>d</i>	—	—	—	—
	4	2	<i>d</i>	—	<i>d</i>	—	—	—
Polsäfte . 1 und 2	1	—	<i>d</i>	—	<i>d</i>	—	<i>d</i>	

(Würde man auch hier, wie bei der Kantentrommel angegeben, nach der älteren Tretmethode nur Hebungen sämtlicher Säfte durch die Daumen und ihre Tritte herbeiführen und die Zugfedern nur unten an den Säften anbringen, so hätte man die folgende Daumentrommel zusammenzustellen: